



JAHRGANG 26

JAHR 2017

Südtiroler Gehörlosen SG

MTB-Europacup in Eppan: WER kann am weitesten springen?



Andreas Winkler



Andrea Santini



Martin Larch



Reini Pitschieler



Michael Irsara



Georg Daldos



Peter Mur



Reini Dorfmann

Jahresversammlung der Südtiroler Gehörlosen Sportgruppe

Am 5. Jänner 2017 gab es im ENS Lokal in Bozen die alljährliche Vollversammlung. Diesmal mit Neuwahl des Ausschusses, der Revisoren, des Athletenvertreters, des Technischen Vertreters und des Schiedsgerichts. Eröffnet wurde die Versammlung mit dem Tätigkeitsbericht des Präsidenten Andy Santini, der die tollen Erfolge in Gebärde und schöner Bilder präsentierte. Er dankte allen für die sportlichen Leistungen, den Einsatz bei den vielen Veranstaltungen, den Unterstützern, dem GTV für das Lokal usw. Den Kassabericht überreichte unser genauer Vereinskassier Stefan Mair. Die Kassaprüfer erklärten die Kassaführung für ok und ganz sauber. Danach berichteten alle Sektionsleiter die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres. Elmar Dejaco machte einen schönen Bericht über die Sektion Badminton, die er 36 (!) Jahre lang geleitet hat. Aus diesem Anlass hat er auch viele Fotos der vergangenen 36 Jahre gezeigt.

„**Sportler des Jahres**“ geht diesmal an unserem Ältesten, **Rudi Hofer**. Trotz seinen **75 Jahren** war er immer noch bei allen Veranstaltungen dabei, als Sportler und als Helfer. Das sollte ihn jemand einmal nachmachen. Bei „Allfälliges“ gab es eine Empfehlung, dass der ENS / GTV Ausschuss die strengen Bestimmungen, was die Benützung des Lokals betrifft, zu überdenken. Denn das ist vor allem für die jungen Gehörlosen ein „Schreck“, kein Wunder dass es da dann Nachwuchsprobleme gibt. Wenn das so weiter geht, dann sind in Zukunft nur mehr „Senioren“ im Lokal, das wollen wir alle sicher nicht. Die Neuwahl für die nächsten 2 Jahre verlief alles reibungslos. Da bei allen Funktionen die Kandidaten mit der Anzahl der zu besetzten Posten übereinstimmen, entfällt die Wahl mit Zettel. Alle wurden mit Handabstimmung einstimmig gewählt. Der alte Ausschuss wurde wieder gewählt. Bei den anderen Funktionen gab es



kleine Personenwechsel. Bei der internen Sitzung der neu gewählten Ausschussmitglieder wurden folgende Funktionen abgestimmt: **Präsident: Andy Santini**, **Vizepräsident: Reini Pitschieler**, **Schriftführer: Manuel Dalla Torre**, **Kassierer: Stefan Mair**, **Beiräte: Reini Dorfmann** und **Martin Larch**.

SKI ALPIN

DEAF EUROPACUP 2017

13.-15.1.2017: 1. Deaf Ski Europacup in St. Lambrecht (AUT)

In St. Lambrecht (Steiermark/Österreich) fanden am vergangenen Wochenende die ersten Deaf Ski Europacuprennen in dieser Saison statt. Veranstalter war der GSZ Graz, es wurde gut organisiert. Der Super-G wurde unter ziemlich schweren Wetterbedingungen durchgeführt: Schneefall und Nebel begleiteten das Rennen. Samstag und Sonntag gab es dagegen schönes, herrliches Winterwetter, wenn auch mit kalten Temperaturen (ca. - 12/-14 Grad). Gut 50 Teilnehmer aus 10 Nationen waren am Start. Darunter auch **4 Südtiroler: Paolo Fagnani, Oswald Wolkenstein, Andy Santini** und **Tina Fuchs**.

Bei den Damen war die Österreicherin Melissa Köck nicht zu schlagen. Sie gewann alle 4 Rennen überlegen. **Tina Fuchs** kam immer gut ins Ziel und brachte der Sportgruppe wichtige Punkte. Erfreulich wurde sie in der Kategorie "Master" beim Slalom 1. sowie 2. beim RTL.

Bei den Herren gaben die starken Skirennläufer Lebelhuber (AUT) und Luxey (FRA) den Ton an. Dahinter die starken Masterfahrer Schneider (SUI), Pelletier (FRA) und der Südtiroler **Andy Santini**. Andy (RTL und Slalom) erreichte 2x 6. Plätze (sowie 2x 3. Platz bei der Masterkategorie). Gute Leistung brachten auch **Paolo Fagnani** und **Oswald Wolkenstein**, die immer das Ziel erreichten und wertvolle Punkte für unsere Sportgruppe ergatterten. **Paolo** wurde 4x zweiter in der Kategorie Gentleman (RTL, SL, SG und Kombi).



09.-12.2.2017: 2. Deaf Ski Europacup in Garmisch (GER)



In bekannten Weltcuport Garmisch Partenkirchen (Bayern) fanden vom 9. bis 12. Februar die zweiten Deaf Ski Europacuprennen in dieser Saison statt. Veranstalter war der GBF München. Ausgetragen wurde es auf einem Teil der Weltcupabfahrtsstrecke. Die Piste war eisig und rutschig. Glücklicherweise gab es immer Top-Wetter mit viel Sonnenschein. 50 Teilnehmer aus 10 Nationen waren am Start. Darunter auch die **3 Südtiroler: Oswald Wolkenstein, Andy Santini** und **Tina Fuchs**.

Bei den Damen war Melissa Köck (AUT) beim RTL und Slalom nicht zu schlagen. Beim Super-G gewann überraschend Beatrice Brunnbauer (AUT), die erstmals auf der Siegerliste steht. **Tina** kam in den beiden Rennen RTL und SL immer gut ins Ziel.

Bei den Herren war der Österreicher Christof Lebelhuber bei allen Rennen nicht zu bezwingen. Dahinter reihten sich die starken Masterfahrer Roland Schneider (SUI), David Pelletier (FRA) und der Südtiroler **Andy Santini** ein. Im RTL erreichte er den 7. Platz und im Slalom den ausgezeichneten 4. Platz. Einzig **Oswald Wolkenstein** war bei allen Rennen anwesend, im Super-G und in der Kombi kam er ins Ziel, beim RTL und Slalom schied er aber leider aus.

07.4.-09.04.2016: 3. Deaf Ski Europacup in Meiringen (SUI)

In Meiringen (Schweiz) fanden die Finalrennen der Rennserie Deaf Ski Europacup for Clubs statt. Veranstalter waren in Zusammenarbeit der GC St. Gallen und der GSV Zürich. Die eisige Rennstrecke war technisch anspruchsvoll. Der Super-G war schnell und schwierig, ebenso der RTL und Slalom. 35 Teilnehmer aus 10 Nationen waren am Start. Darunter waren auch unsere **5 Südtiroler** Skisportler: **Andy Santini, Martin Larch, Oswald Wolkenstein, Paolo Fagnani** und **Reinhard Pitschieler**. Bei den Damen war die Kroatin Rea Hraski sehr stark, sie gewann 3 Rennen, während Melissa Köck aus Österreich 2-mal die Oberhand hielt. Bei den Herren gaben die starken Skirennläufer Lebelhuber (AUT), Steiner (SUI) und Pelletier (FRA) den Ton an. **Andy Santini** (RTL und Slalom) erreichte 2x 5. Plätze (1x 2. und 1x 3. Platz bei der Masterkategorie). **Martin Larch** wurde 8. im Super-G und 14. im RTL (2x Gewinner der Gentlemen Kategorie). **Reini Pitschieler** wurde 13. im RTL, im Slalom schied er leider aus. **Paolo Fagnani** und **Oswald Wolkenstein** beendeten alle Rennen mit Bravour.





Name	Verein	Nat	St. Lambrecht (AUT)				Garmisch (GER)				Hasliberg (SUI)				Total	
			R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	R12		
1 KÖCK Melissa	Niederösterreich Süd GSK	AUT	100	100	100	100	60	80	100	100	100	60	80	80	100	1060
2 HRASKI Rea	SDG Silent Zagreb	CRO	60	60	80	60	80	100	80	100	80	100	100	100	980	
3 TULCSIK Melinda	Hungarian DSF	HUN	40	40	32	36	50	50	45	60	40	50	50	50	543	
15 FUCHS Christine	Südtiroler GSG	ITA	-	-	26	24	-	-	20	29	-	-	-	-	99	

Name	Verein	Nat	St. Lambrecht (AUT)				Garmisch (GER)				Hasliberg (SUI)				Total
			R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	R12	
1 LEBELHUBER Christof	GSZ Graz	AUT	50	60	80	80	100	100	100	100	100	80	80	100	1030
2 PELLETIER David	CSS Annemasse	FR	100	80	60	60	60	80	80	0	60	60	60	60	760
3 SCHNEIDER Roland	GC St. Gallen	SUI	80	50	45	45	80	60	50	60	0	50	0	520	
10 SANTINI Andrea	Südtiroler GSG	ITA	-	-	40	40	-	-	36	50	-	-	45	256	
20 FAGNANI Paolo	Südtiroler GSG	ITA	16	16	15	13	-	-	-	-	24	20	14	24	142
23 WOLKENSTEIN Oswald	Südtiroler GSG	ITA	12	11	9	10	9	10	0	0	20	24	12	18	135
31 LARCH Martin	Südtiroler GSG	ITA	-	-	-	-	-	-	-	-	32	-	18	50	
36 PITSCHELER Reinhard	Südtiroler GSG	ITA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	0	20	

VEREIN	NAT	St. Lambrecht (AUT)				Garmisch (GER)				Hasliberg (SUI)				Total
		R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	R12	
1 Wiener GSC 1901	AUT	252	233	234	200	224	192	179	112	153	156	149	175	2259
2 GC St. Gallen	SUI	80	50	81	74	128	114	123	143	156	174	237	185	1545
3 Niederösterreich Süd GSK	AUT	100	100	188	167	60	80	100	100	140	140	140	160	1475
9 Südtiroler GSG	ITA	28	27	90	87	9	10	56	79	76	44	109	87	702

Gesamttiroler Skimeisterschaft Ratschings



Ergebnisliste Gesamttiroler Meisterschaft

Damen

Rg	Strn	Name	Jg	Verein	1. Lauf	2. Lauf	Total
1	4	TUTZER Marlene	1978	Südtiroler SGS	0:39,36	0:36,54	1:15,90
2	6	WEGSCHEIDER Manuela		Südtirol	0:44,08	0:43,11	1:27,19
5		LENZENWÖGER Nicoletta	1966	GSV Tirol	n.a.S.		

Herren

Rg	Strn	Name	Jg	Verein	1. Lauf	2. Lauf	Total
1	20	SANTINI Andreas	1977	Südtiroler SGS	0:28,62	0:28,09	0:56,91
2	17	PITSCHIELER Reinhard	1968	Südtiroler SGS	0:31,04	0:29,99	1:01,03
3	19	STRICKNER Oswald	1970	GSV Tirol	0:31,85	0:29,90	1:01,75
4	11	LARCH Martin	1966	Südtiroler SGS	0:31,69	0:30,87	1:02,56
5	10	FAGNANI Paolo	1961	Südtiroler SGS	0:34,48	0:32,89	1:07,37
6	12	MUR Peter	1966	Südtiroler SGS	0:36,21	0:33,14	1:09,35
7	13	WOLKENSTEIN Oswald	1954	Südtiroler SGS	0:37,58	0:36,68	1:14,26
8	9	SABBATINI Alessandro	1964	Meran	0:38,76	0:37,32	1:16,08
9	18	MAIR Stefan	1968	Südtiroler SGS	0:39,93	0:39,05	1:18,98
10	16	IRSARA Michael	1975	Südtiroler SGS	0:44,57	0:41,49	1:26,06
11	14	BURGER Martin	1968	GSV Tirol	0:51,57	0:46,56	1:38,13

RODEL

Zum **39.mal** fand am 28.Jänner das alljährliche Rodelrennen im Jaufental statt. Trotz des mangelhaften Schneefalls war die Bahn sehr gut befahrbar, auch wenn an einigen Stellen etwas eisig war. Das Rennen galt auch als Gedächtnisrennen des Gründerpaares **Hanno** und **Marlene Turin**. 16 Teilnehmer waren am Start.



Bei den Damen war Seriensiegerin Ulrike Drexler abwesend. So siegte überlegen die Passeirerin **Margareth Pichler**. Sie verwies **Rosa Pflug**, ebenfalls aus dem Passeiertal, und die Russin Marina Rosnik (wohnt in Stuttgart) auf die nächsten Plätze. Bei den Herren war der Nordtiroler Ernst Hammer nicht zu schlagen. Er gewann mit respektablem Abstand vor unserem Sportler **Martin Larch**. Er konnte den Nordtiroler Oswald Paris ganz knapp verweisen. Nach dem Rennen gab es noch das gemütliche gemeinsame Mittagessen im nahen Hotel Rainer, wo auch die schöne Preisverteilung stattfand. Die Sachpreisverlosung erfreute wie immer große Beliebtheit. Einen herzlichen Dank an die **Rodelsektionsleiterin Rosa Pflug** und ihrem Mann **Alex** sowie dem unermüdlichen Sachpreissammler **Heinrich Kofler**.



		1. Lauf	2. Lauf	Total	
1.	Pichler Margareth	Südtirol	01:45,4	01:48,2	03:33,6
2.	Pflug Rosa	Südtirol	02:22,6	02:00,5	04:23,1
3.	Rosnik Marina	Stuttgart	02:20,5	02:09,2	04:29,7



Herren		1.Lauf	2.Lauf	Total	
1.	Hammer Ernst	Nordtirol	01:26,0	01:24,6	02:50,5
2.	Larch Martin	Südtirol	01:28,1	01:30,4	02:58,6
3.	Paris Oswald	Nordtirol	01:29,9	01:29,6	02:59,4

BERGLAUF

DEAF Berglauf CUP 2017

01.07.2017: 1. Etappe in Schladming (4,3 km/730 hm)

Die erste Auflage der diesjährigen Berglaufcupserie fand in Schladming bei Hochwurzen statt. Nach fast 8 Jahren organisierte die Sportgruppe aus Graz wieder den Lauf auf die Hochwurzenhütte. Diesmal mit anderem Streckenverlauf. Von unserer Sportgruppe nahmen nur **Manuel Dalla Torre** und **Andrea Santini** teil. Auch insgesamt waren es gerade ca. 40 Teilnehmer aus Deutschland, Italien und Österreich.



Schade, denn es war eine sehr tolle Laufstrecke sowie eine große Überraschung für den Abschluss des Tages. Es war für alle Läufer ein „Glückstag“. In der Früh während dem Frühstück, hat es stark geregnet. Genau vor dem Start ließ es aufhören und es lockerte alles auf. Die Temperaturen sind stark zurückgegangen, aber für den Berglauf sind es optimale Bedingungen. Der Startschuss war um 10 Uhr, das erste Teilstück mit ca. 2km ging es gleichmäßig steil (Forststraße). Dann kommt das sehr steile vertikale Stück bis zum Gipfelbereich. Zum Laufen fast unmöglich gewesen. Insgesamt war die Strecke nur 4,3km lang und hatte 700hm zu bewältigen. Überraschend ging der Deutsche Thomas Göpfert nach 1 jähriger Verletzungspause mit sagenhaften 33 Minuten über die Ziellinie. Dahinter mit 3 min Rückstand der Hannes Wenzel und nochmals ca. 3 min Rückstand

unser Präsident **Andrea Santini**. Bei der Kategorie Herren II wurde er überraschend 2. Für den frisch verheirateten Sektionsleiter **Manuel Dalla Torre**, der auch gerade aus der Flitterwoche zurückkam, ging der Lauf gemütlicher und holte für die Sportgruppe wertvolle Punkte. Bei der Kategorie Herren I belegte er sogar den 3. Platz. Nach der Preisverteilung und dem gemütlichen Beisammensein in der Hochwurzenhütte begann für alle Teilnehmer ein großes Abenteuer. Alle durften mit dem 3-rädigen Go-Kart vom Berg 7km lang über die Schotterpiste hinunterrasen. Das war ein einmaliges Erlebnis im schönen Schladming.

15.07.2017: 2. Etappe in Spital am Pyhrn (6,5 km/670 hm)

Im oberösterreichischen Spital am Pyhrn fand am Wochenende der 2. Lauf der Serie Deaf Berglauf Cup statt. Diesmal waren wieder mal mehr Südtiroler anwesend. In der Früh gab es kein schöner Ausblick aus dem Hotelfenster. Es regnete in Strömen. Gleich klang es über die Runden, ob der Lauf stattfinden wird. Martin beruhigte alle, es wird erstens bei jedem Wetter gelaufen und zweitens war er sich sicher, dass sich das Wetter beim Start um 10 Uhr beruhigt. In der Tat, eine Stunde vor dem Start um 10 Uhr hörte es auf zu regnen. Startnummern abgeholt, Konkurrenten aus Österreich, Deutschland und Italien begrüßt, Aufwärmrunde. Kurz vor dem Start fing es wieder an zu regnen. Mal mehr, mal weniger. Das machte dem Lauf aber keinen Abbruch. Zu bewältigen war eine Strecke von 6,9km und 670 hm. Es ist eine leichte Strecke, am Anfang Großteils auf Asphalt. Erst die letzten $\frac{3}{4}$ auf Wanderwegen und Forststraßen. Gleich nach dem Start schoss der Deutsche Thomas Göpfert wie aus der Rakete los. Der Österreicher Hannes Wenzel und unser Läufer **Martin** liefen mit Abstand hinterher. Weiter dahinter das Feld mit **Andy Santini**, einige Tiroler und Wiener. Göpfert lief weit vorn als erster ins Ziel. Zweiter wurde Wenzel. **Martin** lief mit geringem Abstand hinter Wenzel her. Vierter wurde **Andy Santini**, eine starke Leistung. **Andy Winkler** und **Stefan** brachten den Lauf auch gut über die Ziellinie. Bei den Damen war auch Nicole Gaube aus Deutschland wie bei den letzten Rennen unschlagbar. **Michela**, die erstmals teilnahm, konnte mit ihrem 5. Platz zufrieden sein. **Martin** gewann in seiner Kategorie, **Andy Santini** wurde in seiner Kategorie 3. Auch **Michela** erreichte den 3. Kategorienplatz. Die Preisverteilung fand auf einer netten Hütte weiter unten statt.



07.10.2017: 3. Etappe in Bozen (2,3 km/850 hm)

Am Samstag organisierte die **Südtiroler Gehörlosensportgruppe** bei Kohlern/Bozen die letzte Etappe der diesjährigen Berglaufserie. Erstmals in der Berglaufgeschichte wurde ein Vertikallauf mit Einzelstart durchgeführt. Es war zum Glück ein perfektes trockenes Herbstwetter mit idealen Temperaturen. 45 Gehörlose aus Österreich, Italien und Deutschland wagten den sehr steilen Streckenabschnitt, welche nur 3,2 km lang ist, aber ca. 900 hm zu bewältigen ist. Alle Teilnehmer erhielten ein reichhaltiges Startpaket mit Südtiroler Produkte. Aus unserer Sportgruppe nahmen nach langer Zeit wieder mehr Südtiroler-Innen teil (siehe Ergebnisse). Der Treffpunkt war bei der Talstation der Kohlererbahn. Um 14 Uhr ging der Startschuss, wobei alle Einzelstarter mit 30 Sekunden Abstand starteten. Zuerst gingen die Damen an den Start und 2 ½ Minuten später die Herren. Für alle Teilnehmer war der Lauf sehr spannend weil niemand wusste welchen Platz sie erreichten. Alle Teilnehmer meisterten mit Bravour die neue Herausforderung und erhielten am Zielgelände leckeren Speis und Trank mit wunderbaren Blick auf Ritten, Schlern, Dolomiten und Bozen/Umgebung. Die Preisverteilung fand am Abend beim Oktoberfest im Gehörlosenlokal statt, wo alle tief in die Nacht mitgefeiert haben (siehe eigener Bericht). Bei den Damen ging der Sieg an die Deutsche Nicole Gaube vor der Russin Rosnik Marina und unsere wiederkehrende Sportlerin **Tanja Pancheri**. Bei den Herren war Thomas Göpfert nicht zu schlagen. Er verwies den starken Italiener Bellito Daniele (hat in den letzten Jahren beim Vertikallauf mehrere Siege geholt) und dem überraschend starken Tiroler Michael Schleich. Unser Präsident **Andy** verpasste den Podest für knapp 2 min. Trotzdem konnte er seinen 2. Gesamtplatz sichern. Ein großes Kompliment an **Andy**.



Gesamtergebnisse Berglaufcup 2017

<u>Damen</u>				Schladming	Spital am Pyhrn	Bozen	TOTAL
1	Gaube Nicole	GSV Karlsruhe	GER	100	100	100	300
2	Prusa Karin	Wiener GSC	AUT	85	85	60	230
3	Lenhardt Monika	Wiener GSC	AUT	75	75	63	213
9	Bianchini Michela	Südtiroler GSG	ITA	-	57	57	114
15	Pancheri Tanja	Südtiroler GSG	ITA	-	-	75	75

<u>Herren</u>				Schladming	Spital am Pyhrn	Bozen	TOTAL
1	Göpfer Thomas	GSV Karlsruhe	GER	100	100	100	300
2	Santini Andrea	Südtiroler GSG	AUT	85	68	68	221
3	Schleich Michael	GSV Tirol	AUT	75	63	75	213
13	Dalla Torre Manuel	Südtiroler GSG	ITA	50	-	51	101
18	Winkler Andreas	Südtiroler GSG	ITA	-	43	47	90
25	Larch Martin	Südtiroler GSG	ITA	-	75	-	75
29	Pitschieler Reinhard	Südtiroler GSG	ITA	-	-	63	63
32	Daldos Georg	Südtiroler GSG	ITA	-	-	48	48
36	Dorfmann Reinhard	Südtiroler GSG	ITA	-	-	44	44
41	Mair Stefan	Südtiroler GSG	ITA	-	41	-	41
48	Mur Peter	Südtiroler GSG	ITA	-	-	35	35

<u>Mannschaft</u>		Schladming	Spital am Pyhrn	Bozen	TOTAL	
1	Wiener GSC	AUT	825	690	745	2260
2	GSV Tirol	AUT	479	450	391	1320
3	Südtiroler GSG	ITA	135	284	488	907



Italienmeisterschaft FSSI Halbmarathon



Am 23. April fand in Padova die Italienmeisterschaft im Halbmarathon (21 km Straßenlauf) statt. Von unserer Sportgruppe war **Martin Larch** dabei und erreichte mit der Zeit von 1:37 Stunden den 5. Rang. Insgesamt waren 26 gehörlose Sportler am Start. Gewonnen hat das Rennen überlegen Alex Vizzini (siehe Foto) aus Sizilien mit der Bombenzeit von 1:13 Stunden.

Stubai Ultratrail – von Innsbruck auf den Stubaier Gletscher

Martin Larch ließ es sich nicht entgehen, am 1. Juli beim Stubai Ultratrail von Innsbruck auf den Stubaier Gletscher dabei zu sein. Es ist ein **extremer Ultratrail Lauf** mit **62,8 km** und **5.116 Höhenmeter** im **Aufstieg** und **2.554 Höhenmeter** im **Abstieg**. Das erste Mal durchgeführt. Start ist in Innsbruck beim Landestheater um 1 Uhr Nacht. Nach dem Start ging es in die Innenstadt am Goldenen Dachl vorbei, dem Wahrzeichen der Stadt Innsbruck. Weiteres vorbei bei der Andreas Hofer Statue am Bergisel, am Singletrail (überholen kaum möglich) entlang der Sill Schlucht Richtung Mieders, Telfes, auf die Schlickeralm, auf das Sennjoch, zur schön gelegenen Starkenburger Hütte, die 1.300 m hinunter nach Neustift, entlang dem Talweg, entlang dem malerischen Wilde Wasser Weg Richtung Mutterberg - Talstation der Stubaier Gletscherbahn, den langen steilen Weg zick-zack hinauf zur Dresdner Hütte, weiter den Serpentinweg hinauf auf die Bergstation Eisgrat, dann auf dem Schneefeld hinauf auf das Jochdohle bei 3.150 m, wo sich das Ziel befindet. **Voller Euphorie** erreichte Martin nach **11:38 Stunden** das Ziel auf der Jochdohle. Da fing es gerade an, leicht zu schneien. Seine Platzierung: **10. Kategorienplatz** von 65 und **64. Gesamtplatz** von 258.



Wasserfalleralm Berglauf Ratschings



Am 10. September fand in Ratschings der 27. Wasserfalleralm Berglauf statt. Wie fast immer gibt es dort auch eine Gehörlosenkategorie. Diesmal waren **6 Südtiroler Gehörlose** und eine Wienerin am Start. Dauerregen war diesmal an der Tagesordnung. Trotzdem konnte der Lauf durchgeführt werden. Bei den Gehörlosen siegte **Martin Larch** vor **Andy Santini** und **Andy Winkler**. Auf weitere Plätze kamen **Benjamin Geyr**, **Peter Mur** und **Stefan Mair** gut an. Rudi Hofer musste verletzungsbedingt absagen. Die einzige Gehörlose Dame aus Wien, Iryna Ergin, machte auch einen guten Lauf. Nach dem Zieleinlauf gab es eine gemütliche Runde in der urigen Wasserfalleralm-Hütte.

Mareiter Stein Trophy

Zum 2. mal wurde am 13. August der Berglauf "Mareiter Stein Trophy" in Mareit bei Sterzing durchgeführt. Zum 2. mal war **Benjamin Geyr** dabei, erstmals mit dabei **Martin Larch**. Es ist eine sehr steile Strecke mit **4,8km** und **1.180 Höhenmeter**. Sehr schöne Strecke, der erste Teil ging lange sehr steil empor bis zu einem Grat, wo das Ratschingstal auf der einen Seite und das Ridnauntal auf der anderen Seite ersichtlich ist. Auf diesem Grat ging es teilweise flach, teilweise steil bis zum Ziel. Martin beendete das Rennen in 1:04 std. und Benjamin in 1:27. Ein sehr gut organisiertes Rennen auf einer wunderbaren Strecke.



Orientierungslauf

Campionato Italiano FSSI Orienteering Roma 4- 5 marzo 2017.



Unsere **3 neuen Mitglieder Corrado Pegoretti (Sektionsleiter), Graziella Di Bella und Michela Bianchini** waren am 4. und 5. März bei der Gehörlose Italienmeisterschaft im Orientierungslauf in Rom und konnten schöne Erfolge buchen.

Dopo neanche 2 anni si torna nella città Eterna, a Roma si sono svolti i campionati Italiani di Orientamento FSSI. I campionati sono stati organizzati dalla Polisportiva Silenziosa Romana ASD con la collaborazione delle società dell'ASD Orsa Maggiore e FISO Lazio. Questi campionati sono stati inseriti nella cornice della manifestazione internazionale "OriSpring 2017". Le gare si sono svolte in 3 diverse location: La prima gara Centro Storico si è svolta nel Centro Storico di Roma a Villa Borghese, la seconda gara Middle si è svolta nel rione Garbatella, la Terza gara Sprint si è svolta nel borgo di San Gregorio da Sassola. Le gare interessate ai

campionati FSSI che hanno assegnato i titoli Italiani sono state a la Garbatella e San Gregorio da Sassola. Nella prima gara Campionati Italiani FSSI, Middle, al primo posto si è piazzato il sempreverde campione Luigi Lerosé, la medaglia d'argento è stata conquistata da Davide Gazzetto e quella di bronzo da Jabr Daniele. In categoria femminile arriva prima Stefania Lerosé, Michela Bianchini arriva 2[^], Graziella Di Bella arriva 3[^]. Corrado Pegoretti arriva 5[°] a fine gara, ma a causa di una recinzione chiusa che ha penalizzato alcuni atleti della M21E sulla tratta 13-14, gli organizzatori hanno deciso di annullare quello split time dal tempo gara e di conseguenza il risultato ufficiale è 6[°]. Per la categoria "Sprint" corsa a San Gregorio da Sassola, un borgo medioevale vicino Tivoli su una collina si corre sotto una pioggia battente e freddo. Ha vinto Luigi Lerosé, secondo Jabr Daniele e terzo Gazzetto Davide. In categoria femminile arriva prima Stefania Lerosé, Michela Bianchini arriva 2[^], Graziella Di Bella arriva 3[^]. Corrado Pegoretti 5[°] nonostante una brutta caduta nella parte iniziale della gara è riuscito a portare a termine la gara. La squadra Bolzanina si è presentata a Roma con i neo-atleti: Graziella Di Bella, Michela Bianchini e Corrado Pegoretti. Come società il Südtirol GS si è classificata 2[°]!



Campionato Italiano FSSI Orienteering Fondo (TN) 22 - 23 Aprile 2017

Sabato si svolge la gara Centro Storico a Fondo (TN) e domenica si torna nei boschi nella ridente Val di Non a Regole di Malosco (TN)

Nella prima gara Campionati Italiani FSSI, Centro Storico, al primo posto si è piazzato il sempreverde campione Luigi Lerosé, la medaglia d'argento è stata conquistata da Ferrara Claudio e quella di bronzo da Jabr Daniele. In categoria femminile arriva prima Stefania Lerosé, Michela Bianchini arriva 2[^], Graziella Di Bella arriva 3[^]. Corrado Pegoretti arriva 5[°] a fine gara.

La gara "Long" si è corsa in mezzo ai boschi di Regole di Malosco su una cartina molto tecnica. Ha vinto Luigi Lerosé, secondo Corrado Pegoretti e terzo Jabr Daniele. In categoria femminile arriva prima Stefania Lerosé, Michela Bianchini arriva 2[^], Graziella Di Bella arriva 3[^].

La squadra Bolzanina si è presentata all'appuntamento con gli atleti: **Graziella Di Bella, Michela Bianchini e Corrado Pegoretti.**

Come società il Südtirol GS si è classificata 2[°]!



RADSPORT

DEAF MTB Europacup 2017

1° DEAF MTB Europacup in Eppan (ITA) XCO + XCT



Am **6. und 7. Mai**
organisierte **unsere**

Sportgruppe 2 hochklassig besetzte MTB Rennen in Eppan. Um 14 Uhr gab es das XCO-Cross Country Rennen, ein technisch anspruchsvoller Rundkurs von 4,2km und 110 Höhenmeter. Sehr steile Steigung, waghalsige Abfahrt, Single Trails, Sprünge, Erholungsabschnitte. Die Herren mussten den Kurs 7x umrunden, die Damen 4x. Leider waren nur 2 Damen anwesend. Die beiden Rennen gewann Isabelle Boberg aus Deutschland vor Renata Sulakova aus Tschechien. Beim spannenden Herrenrennen (57 Sportler aus 21 Vereinen und 7 Nationen) gewann beide Rennen der 24 Jahre junge Ungar Bence Földi. Dritter wurde unser alter Bekannter Julius Matovcik aus der Slowakei. Dahinter gab es auch spannende Kämpfe. Bester Südtiroler wurde **Martin Larch** als 17. (2. in der Kategorie Gentlemen). Knapp dahinter **Mike Irsara** als 18. Auf Platz 21 kam unser Präsident **Andy Santini**. Auf den Rängen 30-32 der Reihe nach **Pitschieler**, **Winkler** und **Mur**. Aber auch **Georg Daldos** konnte mit diesen 3 gut mithalten und kam auf Rang 34. **Dorfmann** musste nach einem Platten aufgeben.

Italienmeister wurde Mirko Gabelli vom Verein Modena. **Martin** und **Irsara** kamen auf die Ränge 9 und 10. Am nächsten Tag gab es das Bergzeitfahren. Um Punkt 10 Uhr wurde in Eppan/Berg unterhalb des Gasthauses Steinegger gestartet. Anfangs ging es einen steilen, etwas steinigen Weg hinauf, alle legten diesen Streckenabschnitt zu Fuß und das Rad schiebend zurück. Kein Einziger schaffte diesen nach dem Regen rutschigen Abschnitt fahrend hinauf. Danach ging es die schöne Forststraße hinauf nach Matschatsch. Die 3,6km und 350 Höhenmeter erschienen vielen auf dem Papier als leicht und kurz. Aber die Strecke war sehr anstrengend! Manche kamen voll erschöpft ins Ziel. **Mike Irsara** konnte sich steigern und kam auf den 7. Gesamtrang. **Larch** auf Platz 15, **Santini** 19., **Pitschieler** 20., **Dorfmann** 24., **Mur**, **Winkler** und **Daldos** die Plätze 27-29, so die weiteren Südtiroler. **Martin** landete bei der Kategorie Gentlemen wieder auf den 2. Platz. Bei der Italienmeisterschaft eroberte **Mike Irsara** neben Favilli (Firenze) und Gabelli die Bronzemedaille.

2° DEAF MTB Europacup in Anhee (BEL) XCO + XCM

Unser MTB Team, **Peter Mur, Andreas Winkler, Reini Dorfmann, Michael Irsara** und **Martin Larch** fuhr ein langes Wochenende 27.-28.Mai nach Belgien. Wir machten zuerst eine tolle Stadtbesichtigung in der ca. 1 stündigen Fahrt nach Brüssel. Zuerst besichtigten wir das Wahrzeichen dieser Stadt, das Atomium. Es wurde im Jahre 1958 für die Expo erstellt und vor mehr als 10 Jahren renoviert. Ein Wunderwerk. Danach ging es mit der U-Bahn in die Innenstadt. Sehr schöne Stadt. Wir wurden wie der Großteil der 40 Teilnehmer aus 8 Länder im selben schönen Hotel untergebracht. Am Abend fielen wir alle todmüde ins Bett. Am Samstag gab es Traumhaftes Wetter, das ist sehr gut für die Strecke, bei Regen wäre sie um ein vielfaches schwieriger zu fahren. Vielleicht auch zu gefährlich. Wir alle waren bereit. Auch Peter und Andreas mit dem Hintergedanken, Punkte für die Mannschaft zu sammeln. Es siegte der junge Russe Kydrin vor dem Tschechen Capek und dem überraschend starken Österreicher Bitschnau. **Mike Irsara** konnte gut mithalten und kam auf Rang 7. Es gab einen **Südtiroler Doppelerfolg** in der Kategorie **Master II**. Es siegte **Martin Larch** vor **Andreas Winkler**. **Reini Dorfmann** machte auch ein starkes Rennen.



Sonntag stand der Marathon auf dem Programm. Der Start wurde aufgrund der heftigen Regengüsse etwas hinausgezögert. Der Marathon für die Herren war 65km lang mit ca. 1700 Höhenmeter. Für die Damen sowie die Herren, denen die 65km zu lang sind, betrug die Streckenlänge 35km. Der Großteil des Untergrunds ist aufgeweicht, es gab rutschige Passagen, es war teils sehr schlammig. Es ging ständig auf und ab, giftige Steigungen und waghalsige Abfahrten. Es war sehr, sehr anstrengend. Erholungsphasen gab es so gut wie keine. Während **Michael, Martin** und **Andreas** die 65km wählten, nahmen **Peter** und **Reini** die 35km in Angriff. Es siegte wieder der Russe

Kydrin vor Julius Matovcik, diesmal im „Zielsprint“. Dritter wurde der Tscheche Studynka. **Michael, Martin** und **Andreas** belegten die guten Ränge 11, 13 und 15. In der Kategorie Master II behielt wieder **Martin** die Oberhand. Hinter dem Österreicher Scheutz kam **Andreas** auf dem starken 3.Platz.

3° DEAF MTB Europacup in Schladming (AUT) XCO + XCT

Am 2. und 3. September fand die 3. und letzte Station der Rennserie Deaf MTB Europacup statt. Austragungsort war der weltbekannte Skiort Schladming. Samstag fand das Cross Country Rennen statt und Sonntag ein Bergauffahren. Von unserer Sportgruppe sind die 6 Sportler **Michael Irsara, Reini Dorfmann, Andy Winkler, Peter Mur, Andy Santini** und **Martin Larch** angereist. Kein Glück hatten die Sportler beiden Renntagen. Am Samstag regnete es teilweise fest und am Sonntag hörte der Regen zwar rechtzeitig kurz vor dem Start auf, beim Ziel auf ca. 1850m lagen ein paar cm Schnee und die Temperatur war knapp über dem Gefrierpunkt. Die Erfolge der Südtiroler blieben nicht aus.



Besonders bei der Kategorie Gentlemen (51+) gab es mit **Martin Larch** 2 Siege und mit **Andreas Winkler** 2 dritte Plätze. Beim Cross Country Rennen war Bester Südtiroler **Michael** als Zehnter. **Martin** als 12. und **Andy S.** als 13.

Das Bergzeitfahren am Sonntag fand auf einer Forststraße statt. 5,70km und 650 Höhenmeter waren zu bezwingen. Es gab einen Massenstart. Bester Südtiroler diesmal **Martin** als 7. Nach langen Jahren war er wieder mal schneller als **Michael**, der keinen guten Tag hatte. Auch **Andy S.** konnte noch vor **Michael** platzen. **Reini** und **Andreas W.** machten auch ein gutes Rennen und kamen konstant auf



das Mittelfeld. Pech hatte **Peter**. Beim Aufwärmen am Samstag brach der Ketten-Umwerfer hinten bei seinem Rad, das nicht mehr reparierbar war. Schade. Beide Rennen gewann übrigens der unschlagbare Földi aus Ungarn



Gesamtergebnisse DEAF MTB Europacup 2017



	Name	Verein	Nat	Eppan (ITA)		Anhee (BEL)		Schladming (AUT)		Total
				R1	R2	R3	R4	R5	R6	
1	CAPEK Jan	SK Skivelo Deaf Olomouc	CZE	250	250	250	140	250	200	1340
2	FÖLDI Bence	BVSC Zoglo	HUN	300	300	-	-	300	300	1200
3	MATOVCIK Julius	SKN Trencin	SVK	200	200	140	250	200	180	1170
7	IRSARA Michael	Südtiroler GSG	ITA	72	130	130	95	100	90	617
10	LARCH Martin	Südtiroler GSG	ITA	74	78	76	85	90	130	533
15	WINKLER Andreas	Südtiroler GSG	ITA	46	52	72	78	70	70	388
18	DORFMANN Reinhard	Südtiroler GSG	ITA	0	60	74	62	62	72	330
19	SANTINI Andrea	Südtiroler GSG	ITA	66	70	-	-	85	95	316
24	MUR Peter	Südtiroler GSG	ITA	44	54	64	66	-	-	228
43	PITSCHIELER Reinhard	Südtiroler GSG	ITA	48	68	-	-	-	-	116
49	DALDOS Georg	Südtiroler GSG	ITA	41	50	-	-	-	-	91

	VEREIN	NAT	Eppan (ITA)		Anhee (BEL)		Schladming (AUT)		TOTAL
			R1	R2	R3	R4	R5	R6	
1	SK Skivelo Deaf Olomouc	CZE	740	728	820	820	806	806	4720
2	Südtiroler GSG	ITA	391	562	416	386	407	457	2619
3	GSZ Graz	AUT	145	172	145	234	414	493	1603

DEAF MTB CUP 2017

1° DEAF MTB CUP in Eppan (Bolzano)

Siehe eigener Bericht bei "Europacup"

2° DEAF MTB Cup in Varallo Sesia (Vicenza)

Leider nahm dort niemand von unserer Sportgruppe teil.

3° DEAF MTB CUP in Rosaro di Grezzana (Verona)



Das letzte Rennen der diesjährigen MTB Rennserie "Deaf MTB Cup" in Italien fand am 16. September in Rosaro bei Verona statt. Von unserer Sportgruppe nahmen nur **Peter Mur** und **Michael Irsara** teil. Am Samstagnachmittag wurde das Cross Country Rennen durchgeführt. Der Untergrund war wegen dem starken Regens noch nass und etwas gefährlich, aber die Strecke war nicht technisch schwer. Es gab nur starke Steigungen. **Michael Irsara** erreichte den 4. Rang, **Peter Mur** kam auf den 17. Platz. **Peter** hatte Glück, denn ca. 300m vor dem Ziel erwischte ihn ein Platten. Er konnte die restliche Strecke bis ins Ziel zu Fuß zurücklegen ohne einen Platz zu verlieren. Zum Abschluss wurden auch die Gesamtsieger des Deaf MTB Cup 2017 ermittelt. Bester Südtiroler wurde **Michael Irsara** als 7. Er hat aber wie alle anderen Südtiroler nur 2 von 3 Rennen bestritten. Die Südtiroler Mannschaft erreichte den guten 3. Platz.

Gesamtergebnisse DEAF MTB Cup 2017

Herren									
	Name	Verein	CAT.	R1	R2	R3	TOTAL		
1	Iachetti Giuseppe	G.S.S. Ancona ASD	S	85	100	68	253		
2	Di Giuli Maurizio	POL. Ternana Sordi ASD	G	68	44	100	212		
3	Plazzi Luca	G.S.S. Modena ASD	S	55	85	57	197		
9	Irsara Michael	Südtiroler GSG	M	57	-	85	142		
21	Mur Peter	Südtiroler GSG	M	46	-	47	93		
26	Larch Martin	Südtiroler GSG	G	60	-	-	60		
28	Santini Andrea	Südtiroler GSG	M	53	-	-	53		
30	Pitschieler Reinhard	Südtiroler GSG	M	48	-	0	48		
31	Winkler Andreas	Südtiroler GSG	G	47	-	0	47		
32	Daldos Georg	Südtiroler GSG	S	44	-	-	44		
36	Dorfmann Reinhard	Südtiroler GSG	S	31	-	-	31		
Junior/Senior									
	Name	Verein		R1	R2	R3	TOTAL		
1	Iachetti Giuseppe	G.S.S. Ancona ASD		85	100	68	253		
2	Plazzi Luca	G.S.S. Modena ASD		55	85	57	197		
3	Lofrano Cosimo	G.S.S. Modena ASD		45	51	53	149		
11	Daldos Georg	Südtiroler GSG		44	-	-	44		
12	Dorfmann Reinhard	Südtiroler GSG		31	-	-	31		
Master									
	Name	Verein		R1	R2	R3	TOTAL		
1	Spinelli Luca	ASD ENS Scaligera Verona		49	60	60	169		
2	Napoli Fausto G.	POL. Ternana Sordi ASD		50	63	50	163		
3	Irsara Michael	Südtiroler GSG		57	-	85	142		
9	Santini Andrea	Südtiroler GSG		53	-	-	53		
11	Pitschieler Reinhard	Südtiroler GSG		48	-	-	48		
Gentlemen									
	Name	Verein		R1	R2	R3	TOTAL		
1	Di Giuli Maurizio	POL. Ternana Sordi ASD		68	44	100	212		
2	Mantoan Antonio	G.S.S. Berico ENS Vicenza ASD		51	68	63	182		
3	Milano Domenico	A.S. Monza Brianza ASD		43	50	49	142		
6	Mur Peter	Südtiroler GSG		46	-	47	93		
9	Larch Martin	Südtiroler GSG		60	-	-	60		
10	Winkler Andreas	Südtiroler GSG		47	-	-	47		
Mannschaft Herren									
	Verein	R1	R2	R3	UXC	XCR	XCE	XCM	TOTAL
1	G.S.S. Ancona ASD	239	396	237	267	160	290	366	1955
2	G.S.S. Modena ASD	315	258	163	246	100	266	85	1433
3	Südtiroler GSG	386	-	131	437	-	-	-	954

Italienmeisterschaft FSSI MTB

Siehe eigene Berichte „DEAF MTB Europacup“ sowie „DEAF MTB Cup“

Radkriterium in Kastelbell

Am 21. Oktober fand in Kastelbell inmitten der Obstwiesen das traditionelle Radkriterium statt. Schon zum **21. mal** wurde es durchgeführt. 9 Gehörlose waren diesmal anwesend. Bei den Damen siegte Vielseitigkeitssportlerin **Tanja Pancheri** vor **Marlene Tutzer** und **Johanna Paris**. Bei den Herren war unser Präsident **Andy Santini** nicht zu schlagen. Er verwies **Peter Mur** und **Reini Pitschieler** auf die nächsten Plätze. Wie immer wurden alle dann zu einer netten Vinschgauer Marende eingeladen, wo auch die Preisverteilung stattfand.



Schießen

Am 07. Oktober 2017 wurde das 5. Turnier beim Schießen in Bozen durchgeführt. Die 21 Teilnehmer (10 Damen + 11 Herren) hatten viel Spaß beim Turnier. Sie waren auf die Zielschieben konzentriert, da jeder immer versuchte, einen richtigen "Zehner" zu schaffen. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr sitzend mit Auflieger auf einer Distanz von 10 Metern. **Schieß-Sektionsleiterin Laura Conte** hat sich sehr gefreut, dass es allen gut gefallen hat.

Damenkategorie: **Marion Pichler** aus Südtirol hat mit 194 Punkten gewonnen, gefolgt von **Pflug Rosa** mit 189 Punkten und **Wegscheider Manuela (neues Mitglied)** mit 185 Punkten.

Herrenkategorie: der Sieg ging an Alexander Oberrauch aus Südtirol mit 195 Punkten, dahinter Guido Guadagnini aus Trentino (190 Punkte), dritter Alessandro Sabbadini aus Südtirol mit 186 Punkten.

Die Gewinner wurden mit Lebensmittel aus Südtirol prämiert.



Wandertag der Gehörlosen Sportgruppe

Unser traditioneller **Wandertag** Mitte August fand diesmal am Samstag **12. August** auf der **Plose**, dem **Hausberg von Brixen** statt. **26 Personen** mitsamt Kinder waren dabei. Die gehstarke Gruppe machte eine schöne, lange Runde von der Bergstation der Kabinenbahn nordwärts bis zur Ochsenalm, weiter ging es hinauf zum Ploseberg, der Telegraphenstation, der Plosehütte auf fast 2.500m, dann hinunter zur schönen **Hütte Rossalm**. Dort war der Treffpunkt mit den Anderen ausgemacht. Die andere Gruppe, größtenteils Mütter und Kinder sowie auch einige Männer gingen den gemütlichen „Woodywalk“, einen für Kinder interessanten Weg mit zahlreichen Holzgeräten, Spielstätten usw. In der Rossalm nahmen wir die Mittags-Verstärkung ein. Es wurde viel geplaudert, manche spielten das beliebte Watten. Die Zeit verging schnell um, sodass allen den Rückweg antreten mussten. Die Wagemutigen fuhren mit dem Mountain Kart, einem kartähnlichen Gefährt mit 3 Rädern, die 9km lange kurvige Strecke hinunter. Nachdem alle wieder im Tal sind, knurrten nach dem ereignisreichen Tag wieder mal die Mägen und es wurde bei einer Pizzeria zum Abschluss des Tages gestärkt. Es war wieder mal ein unvergesslicher Wandertag, das Wetter spielte, auch wenn es etwas kalt war. Nach der tagelangen Hitze aber eine angenehme Abkühlung.



Programmorschau 2018

27. Jänner	Rodelrennen in Jaufental
9. Februar	Tag der offenen Tür Badminton
15.-18. März	3° Etappe Europacup Ski in Ultental
Mai	MTB-Meisterschaft + Maifeier in BZ
September	3° Etappe Berglauf in Ratschings
Oktober	Vertikallauf + Oktoberfest in BZ

DEAF Ski Europacup

19.-21. Jänner	Steinach am Brenner / Österreich
15.-18. März	Ultental / Südtirol / Italien

DEAF MTB Europacup

25.-27. Mai	Kalnica / Slowakei
Mitte Juni	Radikov / Tschechien
Ende August	Budapest / Ungarn

DEAF Berglauf Cup

Mai	Mayrhofen / AUT
Juli	Zell am See / AUT
September	Montebelluna oder Südtirol / ITA

DEAF MTB Cup (Italien)

28.-29. April	Toano (RE) (XCO + XCE)
20. Mai	Torre del Greco (NA) (XCM)
2.-3. Juni	Imola (BO) (XCO + XCR)
15.-16. September	Rosaro di Grezzana (VR) (XCO + UXC)